

Stadt Guben

- Der Bürgermeister -

Guben, 02.06.2015
Bürgermeister: Klaus-Dieter Hübner
Fachbereich: Fachbereich VI

Sitzungsvorlage Nr.

SVV 061/2015

öffentlich

	Termin:	Beratungsergebnis: Stimmen			Bemerkungen:
		dafür	dagegen	enthalten	
Ausschuss Haushalt und Vergabe	03.06.2015				
Hauptausschuss	15.06.2015				
Stadtverordnetenversammlung	29.06.2015				

**Betreff: Europaschule "Marie & Pierre Curie", Platanenstraße 11 in 03172
Guben, Los 2 - Fassadenarbeiten
Freigabe von zusätzlichen Mitteln**

Hinweise auf frühere Behandlungen: SVV 049/2014, HA 046/2014

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Freigabe von zusätzlichen Mitteln für die Fassadensanierung mit Gerüststellung an der Europaschule „Marie & Pierre Curie“ inkl. Aula und Verbinder.

Bürgermeister:

Fachbereichsleiter/in:

Bearbeiter/in:

Finanzielle Auswirkungen:

Zusätzliche Mittel: 50.971,82 €

Planung erfolgte für 2014 über:

Produktbereich	21
Produktgruppe	21.6
Produkt	21.6.900.00

<i>Aufwand:</i>	<i>im Sachkonto:</i>	<i>52112000</i>
	<i>Budget:</i>	<i>50 / 11</i>

<u>Auswirkungen auf:</u>	x	Ergebnishaushalt
	x	Finanzhaushalt
	x	Bilanz

Folgekosten:

	x	Abschreibungspflichtig
	//	Sonstige Aufwendungen: keine

(Zeichenerklärung: X = es hat Auswirkungen; // = es hat keine Auswirkungen)

Kämmerer:

Sachdarstellung:

Mitte Oktober 2014 wurde mit den Dach- und Fassadenarbeiten an der Europaschule „Marie & Pierre Curie“ begonnen. Geplant war gemäß Aufgabenstellung die komplette Erneuerung des Daches und die Reinigung sowie ein neuer Deckanstrich der Fassade.

Nachdem nach der Gerüststellung die ersten Fassadenbereiche intensiv gereinigt wurden, meldete die ausführende Firma mit Schreiben vom 15. Oktober 2014 Bedenken gegen die geplante Ausführung an.

Der vorhandene Putz, wie auch der Anstrich, besitzen auf dem überwiegenden Teil der Fassadenfläche keine ausreichende Festigkeit für einen Renovierungsanstrich. Bauteile wie Fenster- und Türanschlüsse sind insbesondere im oberen Fassadenbereich nicht schlagregendicht ausgebildet. Damit kann das Wasser ungehindert hinter das Wärmedämmverbundsystem gelangen, was bisher nicht feststellbar war.

Unterhalb der gesamten umlaufenden Attika haben Vögel die Dämmung zerstört und nisten darin. Eine Begutachtung der Gesamtfassade war im Detail erst nach der Gerüststellung möglich.

Aufgrund dieser Situation wurden durch die ausführende Firma Bedenken und Mehrkosten angezeigt. Da jetzt eine teilweise andere Ausführung, als in der Leistungsbeschreibung beschrieben, zu Einsatz kommen muss, hat dies eine Änderung von vereinbarten Positionen sowie zusätzliche Leistungspositionen zur Folge. Dadurch übersteigen die zu erwartenden Kosten das vorhandene Budget. Um eine sach- und fachgerechte, dem heutigen Stand der Technik angepasste Ausführung abzusichern, sind diese Arbeiten jedoch dringend erforderlich.

Hierbei handelt es sich um folgende Leistungen:

- Abfräsen des nicht anhaftenden Putzes oberhalb der Wärmedämmung, Auftragen eines neuen Putzes mit Farbanstrich
- Aus- und Einbau der Fensterbänke inkl. fachgerechter Anschlüsse an Fenstern und Leibungen
- Änderung der Anschlussbereiche Sockel-Pflaster
- Erneute Aufstellung eines Gerüsts

Bei einem für eine eventuelle Kostendeckelung reduzierten Leistungsumfang bzw. Durchführung der bisher vertraglich vereinbarten Leistungen übernimmt der Auftragnehmer keine Gewährleistung.

Der Auftragnehmer hat den Abschluss eines Pauschalvertrages über die noch auszuführenden fachgerechten Leistungen einschl. der üblichen Gewährleistungsfristen angeboten. Ein solcher Pauschalvertrag würde nach derzeitigem Kenntnisstand eine weitere Kostenüberschreitung vermeiden, da über das bisher Bekannte hinausgehende Mengen in geringem Umfang (<10%) abgedeckt wären. Nach den bisherigen Untersuchungen unsererseits und des Auftragnehmers ist nicht davon auszugehen, dass diese Mengenmehrung eintritt.

<u>Kostenübersicht:</u>	Bauvertrag Los 2:	85.430,16 €
	Nachtragsangebot Los 2:	<u>179.329,23 €</u>
	Mehrleistungen	93.899,07 €
<u>Finanzierung:</u>	Gesamtbetrag (Los 1 – Dach und Los 2 – Fassade):	329.300,00 €
	Los 1 (abgerechnet):	162.005,66 €
	Los 2 (bisher abgerechnet):	33.996,93 €
	Baunebenkosten:	<u>4.940,00 €</u>
	Restbetrag zur Verfügung:	128.357,41 €
<u>Fehlbetrag:</u>	Nachtragsangebot Los 2:	179.329,23 €
	Noch zur Verfügung stehende Mittel:	<u>128.357,41 €</u>
	Fehlbetrag:	50.971,82 €

Der Betrag steht unter dem Produkt 21.6.900.00, Sachkonto 52112000 in 2015 zur Verfügung.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1